

96. Edle Rache.

In Lothringen veröffentlichte ein Fabrikbeamter gegen zwei Fabrikanten, welche Brüder waren, aus Haß eine höhnische Flugchrift. Besonders gab er einen der Brüder dem Gespötte preis; dieser aber machte die Bemerkung, der Mann würde sein Benehmen vielleicht einmal bereuen. „Haß“, meinte der Verfasser der Schmähchrift, „dies wird niemals geschehen“.

Nach einiger Zeit geriet der Beamte in große Bedrängniß und bedurfte, um eine neue Stellung zu erlangen, eines Zeugnisses der von ihm beleidigten Fabrikanten, bei welchen er früher bedienstet war. Die dringende Not zwang ihn, sich an sie zu wenden. „Haben sie nicht früher einmal eine Flugchrift gegen uns geschrieben?“ fragte ihn der eine Geschäftsinhaber, dem besonders übel mitgespielt worden war. Der Bittsteller mußte dies zugeben und erwartete nach dieser Frage einen abweisenden Bescheid. Aber statt dessen stellte der Fabrikant ohne Säumen das gewünschte Zeugniß zur vollen Zufriedenheit des Bittstellers aus und überreichte es ihm mit dem Bemerkten, daß sein Bruder und er es sich zum Grundsatz gemacht hätten, nie einem ehrlichen Manne ihre Unterstützung zu versagen.

Tränen traten dem Manne in die Augen. „Sehen Sie,“ fuhr der Fabrikant fort, „daß mein Ausspruch sich erfüllt hat, Sie würden die Abfassung jener Schmähchrift noch einmal bereuen? Ich hatte ihn nicht als Drohung, sondern in dem Sinne gemeint, daß Sie uns einmal besser kennen und die Beleidigung bereuen würden.“ „Ja, wahrhaftig!“ rief der Gedemüthigte aus, „ich bereue sie!“ — „Schon gut! Allein, was werden Sie jetzt anfangen?“ — Der arme Mann sagte, daß er Freunde hätte, die ihm beistehn würden. „Aber wie geht es mittlerweile den Ihrigen?“ Es stellte sich heraus, daß die Familie bitteren Mangel litt. „Weib und Kind sollen unter Ihrem Mißgeschick nicht leiden,“ sagte da der edelmütige Mann, „nehmen Sie von mir vor der Hand eine Unterstützung an! Lassen Sie den Mut nicht sinken! Arbeiten Sie unverdrossen, und Sie werden sich wieder in die Höhe bringen!“ Von Rührung überwältigt, verließ der einstige Feind seinen edlen Wohltäter, schluchzend wie ein Kind und aufrichtige Danksworte stammelnd.

Haß Müllers.

97. Geleitspruch.

Wer soll Meister sein? Wer was erfann.
 Wer soll Geselle sein? Wer was tann.
 Wer soll Lehrling sein? Jedermann.

Goethe.